



Innovation
that excites

Driving ohm for Christmas - der Nissan LEAF erstrahlt im festlichen Lichterglanz

- **E-Auto als rollender Weihnachtsbaum mit E-Kerzen und Lametta**
- **Regenerative Bremsenergie betreibt spektakulären Lichtschmuck**
- **LEAF Fahrer erzeugt etwa 20% des Stromverbrauchs eines Haushalts**

9. Dezember 2019. Zu Weihnachten verwandelt Nissan jetzt den LEAF in einen leuchtenden Weihnachtsbaum. Mit einem spektakulären Lichtdisplay verbreitet das Nissan TREE genannte Unikat nicht nur Weihnachtsstimmung, sondern zeigt auch, wie Energie beim Bremsen zurückgewonnen wird.

Ausgestattet mit tausenden LEDs, schimmernden Kugeln und einem Rentier erstrahlt der LEAF heller als Rudolfs Nase. Die notwendige Energie erzeugt der Stromer selbst, Nissan macht sich die bekannten Funktionen des Serienmodells zunutze. Mit dem e-Pedal können LEAF Fahrer nicht nur beschleunigen, sondern auch bis zum Stillstand verzögern. Sobald der Fahrer den Fuß vom Pedal nimmt, fließt die beim Bremsen entstehende Energie in den Hochvoltakku zurück und erhöht so die Reichweite. Doch selbst im klassischen Fahrmodus speist das Bremsenergie-Rückgewinnungssystem die Batterie.

Das funkelnde Display des Nissan TREE erinnert an diese Art der Energieerzeugung, die Elektroautos ermöglichen: Bei einer Jahresfahrleistung von 18.000 Kilometern regeneriert der durchschnittliche Fahrer eines Nissan LEAF insgesamt 744 kWh sauberer Energie – das entspricht rund 20 Prozent des Stromverbrauchs eines europäischen Haushalts, der im Durchschnitt etwa 3.600 kWh pro Jahr benötigt.

LEAF Fahrer können also genügend Energie erzeugen für:

- 266 Weihnachtsbäume mit 700 Glühlampen, die je eine Stunde leuchten
- 297 Backöfen, um das Weihnachtssessen eine Stunde lang zu schmoren



- 744 Fernseher, die fünf Stunden lang die beliebtesten Klassiker zeigen
- 10.783 Häuser mit 1.000 LED-Leuchten, die fünf Stunden brennen

„Der Weihnachtsmann sollte nicht der Einzige mit einem festlichen Verkehrsmittel sein. Wir wollten dem Nissan LEAF zu dieser Jahreszeit noch mehr Freude einhauchen und gleichzeitig eine sehr wichtige Botschaft vermitteln“, erklärt Helen Perry, Head of Electric Vehicles bei Nissan Europe. „Wir hoffen, dass dieses maßgeschneiderte Fahrzeug die Menschen für die zahllosen Vorteile der regenerativen Energie begeistert. Fast zehn Jahren nach Einführung des LEAF in Europa konzentriert sich Nissan weiterhin voll und ganz darauf, den Verbrauchern einen nachhaltigeren Lebensstil durch Elektromobilität zu ermöglichen.“

[TEXTENDE]

Nissan LEAF ZE1 MY19 mit 40-kWh-Batterie: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 20,6 - 19,4; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+ - A+;

Nissan LEAF e+ mit 62-kWh-Batterie: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 18,5; CO₂-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+.

Die angegebenen Werte wurden nach den vorgeschriebenen Messverfahren gemäß VO(EG) 715/2007 in der gegenwärtig geltenden Fassung 2017/1347 (WLTP) ermittelt.

Null CO₂-Emissionen bei Gebrauch (bei Verwendung von Energie aus regenerativen Quellen). Verschleißteile nicht inbegriffen. Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und dem Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der bei der Deutschen Automobil Treuhand (DAT) unentgeltlich erhältlich ist. Der Kraftstoffverbrauch/Stromverbrauch und die CO₂-Emissionen eines



Elektrofahrzeugs hängen von der effizienten Verwendung des Kraftstoffs/Energieinhalts der Batterie durch das Elektrofahrzeug ab und werden vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren (z. B. Umgebungsbedingungen) beeinflusst.

Über Nissan in Europa

Nissan gehört zu den Automobilproduzenten aus Übersee mit der stärksten Präsenz auf dem europäischen Markt. Aktuell beschäftigt das Unternehmen in seinen lokal angesiedelten Bereichen Forschung & Entwicklung, Fertigung, Logistik, den Designzentren sowie im Verkauf & Marketing europaweit mehr als 16.000 Mitarbeiter. Im vergangenen Jahr produzierten die Nissan Werke in Großbritannien, Spanien und Russland über 600.000 Fahrzeuge, darunter preisgekrönte Crossover, Nutzfahrzeuge und Elektromodelle wie den Nissan LEAF, das meistverkaufte Elektroauto in Europa 2018. Die Nissan Intelligent Mobility Vision verfolgt das Ziel, sowohl die Emissionen als auch die Zahl der Unfallopfer im Straßenverkehr auf null zu reduzieren. Dieser 360-Grad-Ansatz zur Zukunft der Mobilität leitet das Unternehmen in der Produkt- und Technikentwicklung sowie bei wichtigen Entscheidungen. Dabei liegt der Fokus auf Antworten rund um die Fragen, wie Autos in Zukunft angetrieben werden, wie sie gefahren werden und welche Rolle sie innerhalb der Gesellschaft spielen.

Weitere Informationen auf www.newsroom.nissan-europe.com.

Kontakt:

Alexander Sellei

Produktkommunikation

Telefon: +49 2232 572430

alexander.sellei@nissan.de